Judo: Niklas Kern erkämpft sich die Fahrkarte auf die Deutsche

Aschaffenburger Judoka holt Bronze auf der Süddeutschen

Am Samstag fand die Süddeutsche Meisterschaft der Kadetten MU18 im Judo in Abensberg statt.
In der Gewichtsklasse bis 50 kg startete Sebastian Bachmann von der DJK Aschaffenburg mit einem Kontersieg gegen den Badener Burkard. Nachdem sein zweiter Gegner einen unlauteren Judoanzug anhatte wurde dieser disqualifiziert. Nach Beratung der Kommission wurde der Kampf wiederholt und Bachmann musste nach 2:1 Bestrafungen in die Trostrunde und belegte am Ende Platz Sieben.
Bis 60 kg ging Daniel Stamm mit einer noch nicht überstanden Grippen auf die Süddeutsche. Gegen Tom Meiling, den Sohn des Olympiamedaillengewinners Marc Meiling, musste er am Mattenrand eine Außensichel hinnehmen. In der Trostrunde zeigte er sein Können und Besiegte den Holzkirchner Bittmann sowie den Abensberger Limmer. Eine Würgetechnik durch den Freiburger Meisner beendete den Traum ins Kleine Finale einzuziehen und bescherte dem Aschaffenburger Platz Sieben.

Bis 73 kg ging der Nordbayerische Meister Niklas Kern von der DJK Aschaffenburg an den Start. In seinem ersten Kampf gegen den Badischen Meister Tenbaum konnte er optische Vorteile erringen, musst sich aber mit einer Würgetechnik geschlagen geben.

Neu aufgebaut von seinem Trainer Detlef Staffa besann er sich seiner Stärke und marschierte mit Siegen gegen Hilberts (Offenburg, Schulterwurf), Nett (Ammerland, Haltegriff) Panin (Nürnberg, Außensichel) durch die Trostrunde. Im Kleinen Finale um Platz Drei traf er wieder auf den Badener Tenbaum, gegen den er in der ersten Begegnung verloren hatte.
Drei Minuten verpuffen die Schulterwurfansätze an dem Badener, ehr er seine Technik umstellt und mit einem Hüftwurf die Bronzemedaille gewinnen konnte. Die Bronzemedaille bedeutete erstmalig für Niklas Kern die Qualifikation auf die Deutsche Meisterschaft in Wanne Eickel.

Am Sonntag ging mit Larissa Mack die einzige Kadettin vom Untermain an den Start.
Am Sonntag ging mit Larissa Mack die einzige Kadettin vom Untermain an den Start.
Die DJK'lerin startete bis 44 kg mit einer Niederlage gegen die spätere Vizemeisterin Kränkel (Karlsruhe) in die Meisterschaft. In der Trostrunde konnte sie Amamenksi (Bruchhausen mit Haltegriff) und Klenk (Backnang) mit Außensichel besiegen. Im Kleinen Finale gegen die Altdorferin Bösel konnte sie in der ersten Hälfte ihre Marschroute behaupten. Ein Schulterwurf und anschließender Haltegriff verwehrte ihr die Bronzemedaille. Platz Fünf für Larissa Mack auf der Süddeutschen Meisterschaft.